

Hallo ihr Leseratten!

Wenn ihr immer noch **fleißig** dabei seid, jede Woche die Jungschar-Briefe zu **lesen**, dann habt ihr mittlerweile ja schon ein **halbes Buch** gelesen! ;) Dafür wollen wir euch einfach mal **unseren Respekt** zusprechen.

Bleibt weiter **dran**, damit ihr nichts verpasst! Wir informieren uns auch nach wie vor und **reden darüber**, wann und wie wir mit der Jungschar wieder **anfangen können**. Keine Sorge: **Ihr seid die allerersten**, denen wir das sagen werden. Bis dahin müssen **wir alle stark bleiben** und weiterhin **abwarten**. :/

Jedenfalls wisst ihr von letzter Woche hoffentlich noch, dass es ab jetzt um einen **jungen Mann** namens **David** gehen wird.

David musste oft auf die **Schafe** seiner Familie aufpassen. In dieser Zeit übte er viel, die **Harfe zu spielen** und mit der **Steinschleuder** zu schießen. Manchmal kam es sogar vor, dass ein wildes Tier wie ein **Löwe** oder ein **Bär** die Schafsherde **angriff**, weil sie ein Schaf auffressen wollten. Aber selbst gegen solche gefährlichen Tiere **lernte David**, sich und die Schafe zu **verteidigen**.

Währenddessen waren seine drei ältesten **Brüder** mit der **Armee von Israel** unterwegs. Zu dieser Zeit gab es nämlich das **Volk der Philister**, die häufig gegen die Israeliten **kämpften** und auch dieses Mal versammelten sie wieder ihre ganzen Krieger um Israel **anzugreifen**.

Dabei gab es wortwörtlich ein sehr großes Problem: **Goliath**.

Goliath war ein **riesiger Mann** aus dem Volk der Philister, der auch noch **mega stark** war. Er trug ein schweres Panzerhemd, einen langen Speer und ein sehr großes Schwert.

Immer wenn sich die Israeliten und Philister gegenüberstanden, trat Goliath vor und rief herüber, dass man die Schlacht doch auch viel einfacher entscheiden könnte: Statt dass alle gegeneinander kämpften, sollte nur **ein einzelner Israelit gegen Goliath** kämpfen. Wer auch immer dieses **Duell** gewinnen würde, sollte für sein **ganzes Volk gewinnen**. Aber wer von den Israeliten wollte schon gegen solch einen großen und starken Mann kämpfen?! Es **traute sich niemand**.

So ging dieses Spiel über einen Monat lang und **immer wieder** trat Goliath vor und forderte die Israeliten heraus. Immer wieder **verspottete** er die Kämpfer von Israel und **machte sich** über sie **lustig**. Aber trotzdem traute sich niemand, etwas dagegen zu tun.

Zu dieser Zeit kam **David** im Lager an, um seinen drei Brüdern Verpflegung zu bringen und zu schauen, wie es ihnen ging. Natürlich bekam auch er mit, wie sich Goliat aufbaute und über **das Volk Gottes** spottete.

Das **ärgerte ihn sehr** und er konnte das nicht mit ansehen. Daher fragte er umher, wer dieser Mann sei und was passieren würde, wenn ihn jemand besiegen würde.

Schließlich bekam **König Saul** von diesem jungen Mann mit, der so viele Fragen stellte und **rief ihn zu sich**. Er hatte nämlich demjenigen, der Goliat besiegen würde, eine große Belohnung versprochen.

David war sich **sicher**, dass er gegen Goliat **kämpfen wollte!** Saul versuchte erst, David diesen Gedanken **auszureden**. Er hielt es **nicht** für **möglich**, dass so ein **junger Kerl** einen **erfahrenen Krieger**, der auch noch so groß und stark war, besiegen könnte. Aber David ließ sich nicht davon abbringen. Da er außerdem noch nie eine Rüstung oder ein Schwert getragen hatte, zog er **nur mit** seinem **Hirtenstab** und seiner **Steinschleuder** gegen Goliat in den Kampf. **Verrückt!**

Dieser fing natürlich an, David sofort anzuschreien und zu **verfluchen**. Aber David rief zurück:

„Du trittst mir mit Schwert, Speer und Wurfspieß entgegen, ich aber komme im Namen des HERRN, des Allmächtigen- des Gottes des israelitischen Heeres, das du verhöhnt hast.“

David hatte so **großes Vertrauen** darin, dass Gott keine starken Männer und großen Waffen bräuchte, um sein Volk zu retten. Deswegen lief er Goliat so **mutig** entgegen.

Und während die beiden **aufeinander zuliefen**, auf der einen Seite dieser stark bewaffnete Riese, auf der anderen Seite dieser junge Hirte, nahm David seine Steinschleuder und schleuderte Goliat **einen einzigen Stein direkt gegen die Stirn**. Dieser wurde so hart getroffen, dass er **direkt zu Boden fiel**. Seine ganze Rüstung, seine Waffen und seine Stärke hatten ihm **nichts gebracht** gegen einen jungen Mann, der **im Namen Gottes kämpfte**.

Als die **Philister** sahen, dass ihr stärkster Krieger besiegt war, **ergriffen** sie die **Flucht** und die Israeliten setzten ihnen nach.

Und das war **der Anfang** davon, wie David im **ganzen Land bekannt** und beim **Volk sehr beliebt** wurde.

Als sich keiner traute, etwas zu tun, stand David auf und kämpfte einen **quasi unmöglichen Kampf**, da er wusste, dass **Gott auf seiner Seite** sei und er sich deswegen vor **nichts fürchten** musste.

Zahlen verbinden!

Wer oder was verbirgt sich hinter diesem Bild?
Verbinde die Punkte in der richtigen Reihenfolge und finde es heraus.

